



Pressemitteilung

Veränderungen im Vorstand der STADA Arzneimittel AG

- **Dr. Barthold Piening verantwortet Produktion, Forschung und Entwicklung, Biotechnologie sowie Qualitätssicherung und –kontrolle**
- **Neues Vorstandsvergütungssystem entwickelt**

Bad Vilbel, 23. Januar 2017 – Der Aufsichtsrat der STADA Arzneimittel AG hat Dr. Barthold Piening mit Wirkung spätestens zum 1. Juli 2017 zum ordentlichen Mitglied des Vorstands berufen. Er wird im Führungsgremium von STADA die Verantwortung für die Bereiche Produktion, Forschung und Entwicklung, Biotechnologie sowie Qualitätssicherung und -kontrolle übernehmen. Diese Ressorts werden derzeit kommissarisch vom Vorstandsvorsitzenden, Dr. Matthias Wiedenfels, sowie vom Vorstand Finanzen, Marketing und Vertrieb, Helmut Kraft, mitverantwortet. Der Aufsichtsrat legte zugleich das neu entwickelte System zur Vergütung des Vorstands vor.

Dr. Piening (58) verfügt über herausragende und langjährige Erfahrung in diversen Führungspositionen in der Pharma-Branche. Er kommt vom Schweizer Spezialisten für pharmazeutische Dosierungstechnologien Acino, wo er zuletzt im Executive Committee die Aufgaben des Chief Operations Officer verantwortete. Zuvor war Dr. Piening Head of Global Operations bei Takeda Pharmaceutical, hatte bei Nycomed die Position des Executive Vice President Operations inne und verantwortete verschiedene operative und strategische Funktionen bei Altana. Dr. Piening studierte Pharmazie in Kiel, wo er auch promovierte. Er verfügt zusätzlich über einen Executive MBA der WHU Koblenz und der Northwestern University in Chicago.

Ferdinand Oetker, Vorsitzender des Aufsichtsrats der STADA Arzneimittel AG, erklärte: „Wir freuen uns, mit Herrn Dr. Piening einen Experten gefunden zu haben, der das Vorstandsteam der STADA mit seiner ausgewiesenen Fähigkeit zur effizienten Produktionssteuerung hervorragend ergänzen wird. Wir verstärken damit gezielt die

Vorstand: Dr. Matthias Wiedenfels (Vorsitzender) / Helmut Kraft
Aufsichtsratsvorsitzender: Carl Ferdinand Oetker



Kompetenz des Führungsgremiums und schaffen so im Vorstand den nötigen Freiraum, um die eingeleitete strategische Weiterentwicklung der STADA Gruppe nachhaltig voranzutreiben.“

Dr. Wiedenfels, Vorsitzender des Vorstands der STADA Arzneimittel AG, sagte: „Barthold Piening verfügt nicht nur über langjährige strategische und operative Erfahrung im Produktionsumfeld international tätiger Pharmaunternehmen, sondern wird unser Gremium als promovierter Pharmazeut auch mit einer hervorragenden fachlichen Expertise bereichern. Das ist ein weiterer wichtiger Schritt, STADA auch produktionsseitig für die Zukunft richtig aufzustellen. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit.“

Der Aufsichtsrat der STADA Arzneimittel AG hat zugleich Grundzüge des neu entwickelten Vorstandsvergütungssystems vorgestellt. Das zusammen mit der renommierten Personalberatung Kienbaum Consultants International GmbH erarbeitete System hat die wesentlichen Kritikpunkte der Hauptversammlung 2016 aufgenommen. Neben dem Augenmerk auf Marktüblichkeit und Wettbewerbsfähigkeit wird künftig über die Verwendung spezifischer Kennziffern (u.a. Return on Capital Employed (ROCE)) sowie eine Erweiterung der Aktienvergleichsgruppe um verschiedene Unternehmen aus der Pharmabranche eine stärkere Kapitalmarktorientierung sichergestellt. Um die Erfolgsgebundenheit der Vergütung zu verstärken, wurde die Vergütungsstruktur zugunsten höherer variabler Anteile verändert. Zudem wurden die Klauseln zur Einbehaltung bzw. Rückholung variabler Vergütungsbestandteile (sog. „Holdback“/„Clawback“-Klauseln) weiterentwickelt. Das neue System soll der am 8. Juni 2017 stattfindenden Hauptversammlung zur Billigung vorgelegt werden und wird im Zuge dessen näher erläutert.

Über die STADA Arzneimittel AG

Die STADA Arzneimittel AG ist ein börsennotiertes Unternehmen mit Sitz im hessischen Bad Vilbel. STADA setzt konsequent auf eine Mehssäulenstrategie aus Generika und Markenprodukten (OTC) bei zunehmend internationaler Marktausrichtung. Der Konzern ist Deutschlands einziger unabhängiger Generika-Hersteller. STADA ist weltweit mit rund 50 Vertriebsgesellschaften in mehr

Vorstand: Dr. Matthias Wiedenfels (Vorsitzender) / Helmut Kraft
Aufsichtsratsvorsitzender: Carl Ferdinand Oetker



als 30 Ländern vertreten. Markenprodukte wie Grippostad und Ladival zählen in Deutschland zu den meistverkauften ihrer Produktkategorie. Im Geschäftsjahr 2015 erzielte STADA einen Konzernumsatz von 2.115,1 Millionen Euro, ein bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 389,4 Millionen Euro und einen bereinigten Konzerngewinn von 165,8 Millionen Euro. Zum 31. Dezember 2015 beschäftigte STADA weltweit 10.532 Mitarbeiter.

Weitere Informationen für Journalisten:

STADA Arzneimittel AG / Media Relations / Stadastraße 2–18 / 61118 Bad Vilbel /

Tel.: +49 (0) 6101 603-165 / Fax: +49 (0) 6101 603-215 / E-Mail: press@stada.de

Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.stada.de.

Vorstand: Dr. Matthias Wiedenfels (Vorsitzender) / Helmut Kraft

Aufsichtsratsvorsitzender: Carl Ferdinand Oetker